

†

Von un'agbarem Schmerz erfüllt, geben die Mutter,
geschworene Nachruhm, daß ihr einziger und liebste-
geliebter Sohn, Bruder und Cousin, Herr

Hans Leutner

Leutnant i. R., Besitzer der silbernen Tapferkeits-
medaille I. Klasse, des Verdienstkreuzes III. Klasse
mit den Schwertern u. des Karl-Truppenkreuzes,

an einer auf der Reise nach der Heimat ausgebrochenen
Lungenentzündung Mittwoh, den 13. November 1918,
um 10 Uhr abends im 24. Lebensjahre selig in dem
Herrn entschlafen ist.

Die tröstliche Hülle des teuren Verstorbenen wird
Sonntag, den 17. d. M., um 3 Uhr nachmittags, in
der Kapelle des Glaxinger Friedhofes feierlich einge-
segnet und sodann im selben Friedhofe in Familiengrabe zur
ewigen Ruhe beisetzt.

Die heil. Seelenmesse wird Mittwoh, den 20. d. M.,
um 9 Uhr früh in der Pfarrkirche zu den heil. Schutz-
engeln (Baulandstr.) gelesen.

Wien, den 15. November 1918.
IV. Wiener Hauptstr. 34.

Mina Leutner
als Mutter.

Gretl Leutner
als Schwester.

Wili Desterreich
als Cousine